
Subject: HT Hairline Clinic 3008 Grafts 02.01-03.01.2017

Posted by [alex0711](#) on Sat, 07 Jan 2017 14:56:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Alopecia-Community,

ich möchte euch im Folgenden von meiner Haartransplantation in der Hairline Clinic in Ankara berichten. Ich bin 28 und habe ausgeprägte Geheimratsecken seit ca. 10 Jahren. Ich habe zunächst durch Fina / Minox und verschiedene andere Produkte versucht, den Haarausfall zu minimieren. Ich fühlte mich zunehmend unwohl, mein Selbstbewusstsein wurde schlechter und das Kaschieren der Geheimratsecken wurde immer schwieriger. Um mein Selbstbewusstsein zu verbessern, suchte ich nach wirksamen Lösungen. Über eine Haartransplantation hatte ich schon länger nachgedacht, jedoch waren mir zwei Aspekte primär wichtig: 1. Die Haarlinie und dichte sollten natürlich aussehen sowie wollte ich durch das Vermeiden einer Vollrasur meine Kollegen nicht direkt auf die Haartransplantation aufmerksam machen. Ich suchte nach Kliniken hier im Forum sowie direkt bei Herrn Krämer, den ich für eine Beratung hinzuzog.

Ich entschied mich für die Hairline Clinic und flog am 01.01.17 nach Ankara. Der Transport zum Apartment (welches ggü. der Klinik liegt) klappte super und ich wurde am nächsten Morgen zum Frühstück in der Klinik empfangen.

Zur Haarlinie: Nach dem Frühstück wurde die Haarlinie von Dr. Özgür und seinem gesamten Team festgelegt. Ich hatte Fotos aus meiner Kindheit mit und konnte natürlich selbst Wünsche für die Haarlinie äußern. Ich habe mich für das Füllen der Geheimratsecken entschieden, ohne die Haarlinie signifikant nach unten zu ziehen. Es erfolgte die Kalkulation der notwendigen Grafts (3000 wurden bestimmt) & ein Abdruck wurde genommen. Anschließend wurde die Teilrasur (am Hinterkopf) durch einen externen Friseur vorgenommen.

Die zwei OP-Tage verliefen identisch. Ich wurde von Dr. Akin und seinem Team operiert. Dr. Akin ist sehr professionell und ich konnte jederzeit um eine kurze Pause bitten. Es wurden insgesamt 4x je ca. 750 Grafts am Hinterkopf entnommen, und danach in den Empfängerbereich eingesetzt. Die Grafts wurden sortiert, da 1er-Grafts speziell für die Haarlinie genutzt werden. Durch sogenannte „Pop-Ups“ (eingepflanzte Grafts, welche durch nachfolgend verpflanzte Grafts wieder aus der Kopfhaut gedrückt werden) dauerte das Einsetzen etwas länger. Nach jedem Tag wurde der Kopf durch einen Verband geschützt.

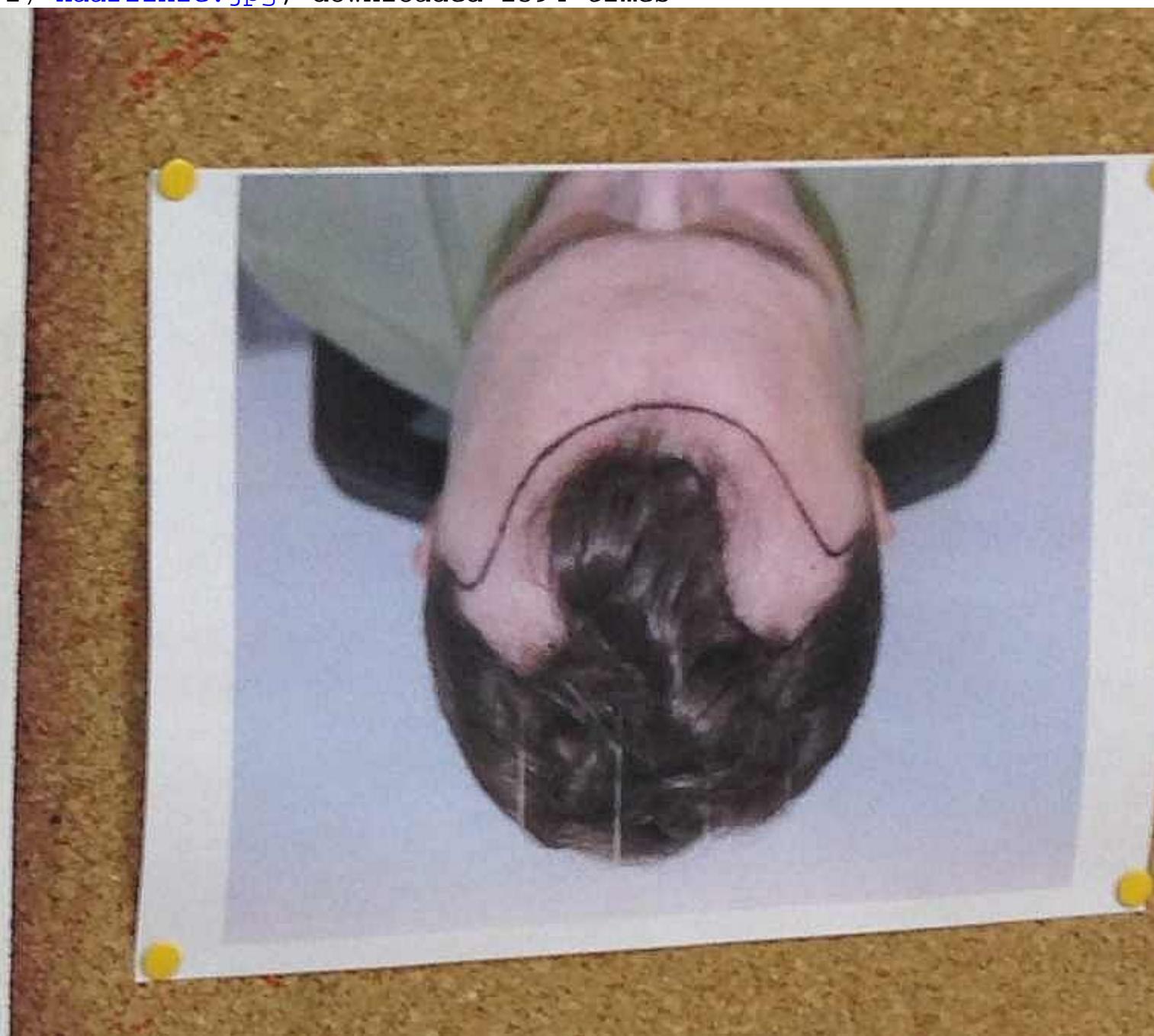
Ab dem ersten Post-OP-Tag habe ich den Spenderbereich mit einer Bepanthen-Lotion eingecremt sowie den Empfängerbereich 2-stündig eingesprührt. Ich bin mit der Klinik, der Beratung und der Durchführung der OP sehr zufrieden und bin auf das Ergebnis gespannt.

Trotz der schlechten Bildqualität kann man meiner Meinung nach die gewählte Haarlinie gut erkennen. Ich werde euch bzgl. des Ergebnisses natürlich weiterhin auf dem Laufenden halten. Falls Ihr noch Fragen habt unterstützte ich euch gerne !

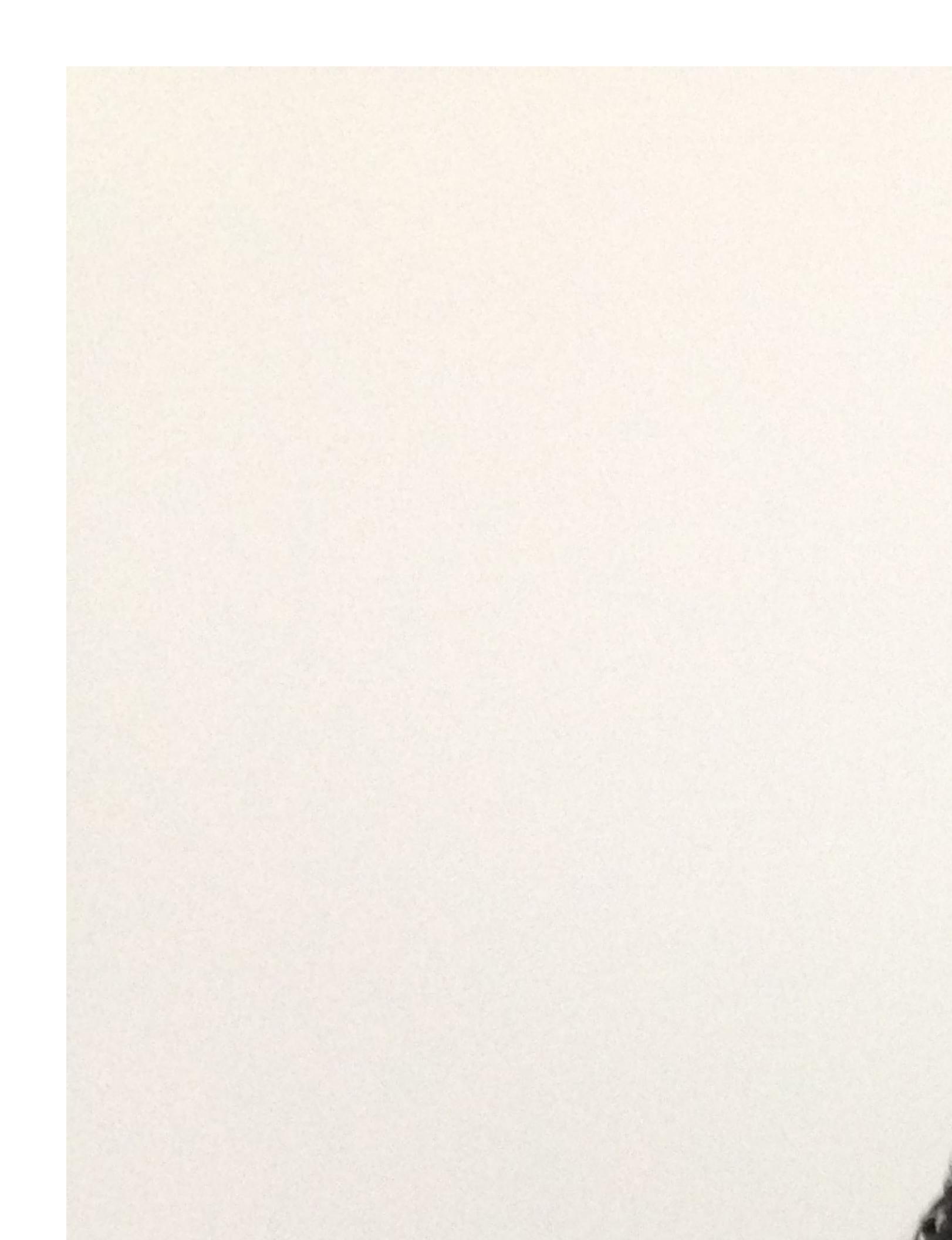
Beste Grüße, Alex

File Attachments

1) [Haarlinie.jpg](#), downloaded 1394 times



2) [IMG_6910.JPG](#), downloaded 1158 times



3) [IMG_6916.jpg](#), downloaded 1014 times

